

**Pfarrbrief für den Pfarrverband von
St. Marein mit Filialkirche St. Helen,
St. Veit i. d. G., Noreia und Pöllau**

**Statt
verstehen,
lass
geschehen!**

Liebe Pfarrbevölkerung unseres Pfarrverbandes!

Ich bin ja sonst, wie meine Korrekturleser gerne anmerken, ein Liebhaber langer Sätze. Doch wie man von den Politikern lernen kann, sind kurze und prägnante Sätze wirkungsvoller, weil wir ja alle nicht gerne lange nachdenken. Dieser kurze Imperativ „**Statt verstehen, lass geschehen!**“ kam mir in dem letzten Jahr, als ich durch diese vielen Anweisungen, Vorgaben und Einschränkungen von Staat und Kirche, eigentlich die Hand Gottes dahinter sah. Ich sah es als einen Auftrag, aus der Not eine Tugend zu formen!

So war es z. B., dass man nicht singen und laut beten durfte, ja überhaupt nicht antworten sollte, auch die Anzahl der Kirchenbesucher war stark zu reduzieren!

Ich merkte, es war doch am einfachsten, die Hl. Messe in Latein zu feiern, damit niemand, oder zumindest nur wenige zu Antwort und Gebet verführt wurden! Was sich dabei aber sehr bald herauskristallisierte war, für mich ein lang gehegter und ersehnter Wunsch, nämlich die Hl. Messe wieder als GOTTESDIENST zu feiern, ohne einen erwarteten Menschendienst mit Unterhaltungswert bieten zu müssen. Diese Sparte haben ohnedies die Fernsehübertragungen in großer Vielfalt abgedeckt. Außerdem waren alle auch von der Sonntagspflicht von höchster Stelle dispensiert!

Aber vor allem war es die Erfahrung oder Wiederentdeckung des Wesentlichen unseres Glaubens: Das

Begegnen Gottes in den Heiligen Sakramenten, das Zurücktreten meiner Person und meiner und unserer AKTIVITÄTEN, sowie das Hervortreten dessen, der da der eigentlich Handelnde und Wirkende ist: Gott in der Kraft des Heiligen Geistes!

Es sind vor allem diese Bilder im Hintergrund, die gerade dieses Geheimnis verdeutlichen sollen, uns helfen wollen, mehr sich dem GESCHEHEN, als dem VERSTEHEN zu öffnen: Das ist schlicht unser großes Glaubensgeheimnis der Menschwerdung. Wir beten, oder sollten dies ja drei Mal am Tag betrachten, wenn die Glocke in der Früh, zu Mittag und am Abend an dies erinnern helfen will: *Der Engel des Herrn brachte Maria die Botschaft und sie empfing vom Heiligen Geist!* Aber ganz besonders möchte ich den Blick lenken auf: „... **mir geschehe, wie du gesagt!**“ Verstehen wir? Mir geschehe! Es ist Gott der handelt und wirkt, durch den Heiligen Geist!!! Freilich, die Bereitschaft der Gottesmutter und nicht unerwähnt ihr unbeflecktes Herz sind Vorbedingungen dafür, doch Gott lässt es geschehen!

Ein anderes Beispiel möchte ich Ihnen geben. Gerade jetzt, da ich diesen Pfarr(er)brief verfasse, es ist Sonntag, der 13. Juni, auch der Tag des Hl. Antonius und in St. Veit wird des Hl. Vitus mit Msgr. Schlegl in festlicher Weise gedacht, liege ich im Bett auf der Stolzalpe. Der Grund ist, dass ich ein neues Knie EMPFANGEN habe! Es war mir mit dem Chirurgen, den ich zuvor und auch einige Tage danach

nicht zu Gesicht bekam, so geheimnisvoll wie beim Wirken des Verborgenen (Hl. Geistes). Ich hatte nichts dazu beigetragen oder verstanden, **NUR EMPFANGEN!** Freilich wie bei einer geistlichen EMPFÄNGNIS gehören auch hier die Zustimmung und vor allem die Unbeflecktheit, hier lediglich die körperliche KEIMFREIHEIT, oder wie omnipräsent die Virenfreiheit als Vorbedingungen dazu. Aber ich habe es nur GESCHEHEN lassen müssen!

Ein anderes sehr schönes Wort aus der Hl. Schrift des Alten Testaments, aus dem Buch der Weisheit 18^{14f}, dem besonders zu Weihnachten große Bedeutung zukommt, heißt:

Als tiefes Schweigen das All umfing und die Nacht bis zur Mitte gelangt war, da stieg dein allmächtiges Wort, o Herr, vom Himmel herab, vom königlichen Thron.

Als vor 60 Jahren die Heilige Liturgie sozusagen aus dem Bereich des Geschehenlassens in den Bereich des VERSTEHENS hinübergeführt wurde, damit alle „Verstehen“ (es frage sich nun jeder, ob er nun wirklich mehr versteht?), formulierte ein Mönch sehr schmerzhaft darüber:

*Alles ehrfurchtsvolle Schweigen,
das dem wahren Opfer eigen,
muss sich jetzt dem Wortschwall
beugen!*

Es war gerade der Anbetungstag in St. Veit, als wir auch das wunderbar neu restaurierte Fastenbild das erste Mal wieder aufhängen konnten, auf dem die Kreuzigung Jesu und die ihn umgebenden Gestalten dargestellt sind.

Da auf diesem Bild niemand den Mund geöffnet hat und tiefes, ehrfurchtsvolles Schweigen von dem Bild ausgehend mich erfasste, formulierte ich diesen gereimten Dreizeiler ein wenig um:

*Allem ehrfurchtsvollen Schweigen,
das dem wahren Opfer eigen,
wollen wir uns in Demut beugen!*

ER ist der Handelnde und ER will wirken und zutiefst berühren.

Im Lied *Jesu Herz, dich preist mein Glaube*, Nr.: 849 zum Herz Jesu Fest gesungen, aus dem ja alle Gnaden fließen, um uns alle an sich zu ziehen, heißt es in der zweiten Strophe sehr treffend:

*Wer der Liebe je begegnet,
die aus Deinem Herzen quillt,
wird verwandelt und gesegnet,
präge uns nach deinem Bild.*

Ja, so ist es doch auch in jedem sakramentalen Geschehen, besonders in der Hl. Messe! Gott ist es, der wirken, verwandeln und prägen will und:

ER alleine es auch kann!

Ihr Pfarrer

A n b e t u n g ? !

Was?

Warum?

Wie?

Wann?

Wenn es für Sie eine Frage und von Interesse ist, so melden Sie sich bitte bei mir!
Pf. J. K.

Ölmission! Wenn Sie nicht kommen können, komme ich zu Ihnen!

So habe ich es im vorangehenden Pfarrbrief angekündigt. Ganz habe ich es nicht geschafft! Bis zum heutigen Tag wurden es weit über 400 ÖLMISSIONEN! **Warum Öl?** Weil ich als Hirte nicht verantworten kann, wenn jemand, der mir anvertraut ist, das hören muss, wenn er wie die törichten Jungfrauen, die kein Öl hatten, an die Tür des Hochzeitssaales klopfen: ICH KENNE EUCH NICHT!

ÖL = CHRISTUS, Christos, mit dem wir, als Sterbliche in der Taufe mit dem unsterblichen, ewigen Sohn Gottes verbunden wurden! So möchte der Bräutigam bei denen um Einlass Bittenden, wohl mehr **sich**, als **uns** erkennen!

Liebe Brüder und Schwestern in Christus!

Am Vortag des Hochfestes des Heiligen Vaters Benedikt (11. Juli, Vater des abendländischen Mönchtums und Patron Europas) werden mein Mitbruder Br. Seraphim und ich das Sakrament der Weihe durch Handauflegung und Gebet empfangen. Mein Mitbruder wird von Diözesanbischof Wilhelm zum Priester und ich werde zum Diakon geweiht. Nach beinahe acht Jahren seit dem Klostereintritt erfüllt mich der Empfang der Weihe mit Freude und Dankbarkeit, aber auch mit Respekt und Ehrfurcht in Hinblick auf die Übernahme dieses Dienstamtes. Der Diakon empfängt in der Weihe die Kraft, Gott und dem Volk Gottes im Dienst der Liturgie, des Wortes und der Liebe zu dienen. Von den Sakramenten ist dem Diakon die Feier der Taufe und der Ehe aufgetragen.

Die Zeit nach der Diakonenweihe werde ich das Pastoraljahr in der Pfarre Seckau und am Abteigymnasium verbringen, sowie meine Diplomarbeit schreiben. Ich freue mich auf meinen Dienst als Diakon an Gott und den Menschen und die Begegnung mit Euch!

Ein großer Dank gilt unserem Heimatpfarrer Pfarrer Josef Kranzl, dem ich viel an Führung und Vorbild im Glauben verdanke. Auch meinen Eltern und meiner ganzen Familie gilt ein herzlicher Dank, da sie mich in Liebe erzogen und mit Wohlwollen auf dem Weg der Berufung begleitet haben. Vor allem möchte ich den vielen Betern ein dankbares Vergelt's Gott sagen:

Ihr habt kraft Eures Gebetes meine Berufung zum Mönch und Diakon vom Himmel erbeten und begleitet. Bitte betet für geistliche Berufungen zum Priestertum und Ordensleben. Betet auch weiterhin für mich auf dem Weg zur Weihe, damit ich ein Diakon und später ein Priester nach dem Herzen Jesu werden kann.

Leider ist es aufgrund der gegenwärtigen Situation nicht möglich eine allgemeine Einladung zur Weihe auszusprechen, da die Teilnehmerzahl noch begrenzt sein wird. Ich bitte um Euer Verständnis. Zur Priesterweihe wird dies wohl wieder möglich sein und dann freue ich mich über Jeden und Jede die zur Feier kommen möchten. Liebe Grüße und im Glauben an den dreifaltigen Gott verbunden,

Euer Br. Benedikt Legat

C. S. Lewis aus einem Buch „Alte Teufelsbriefe an die Jungen!“ 1941

Ein junger Teufel fragte den alten: *Wie hast du es geschafft, so viele Seelen in die Hölle zu bringen?*

Der alte Teufel antwortete: *Ich habe Angst verursacht!*

Der junge Teufel antwortete: *Großartige Arbeit! Und wovor hatten sie Angst? Vor Krieg und Hungersnot?*

Der Alte antwortete: *Nein, sie hatten Angst vor Krankheit!*

Der junge sagt: *Heißt das, dass sie nicht krank geworden sind? Nicht tot?*

Der alte antwortete: *Aber nicht doch... sie wurden krank, sie starben jeden Tag ein bisschen und es gab keine Rettung.*

Der junge Teufel antwortete überrascht: *Dann verstehe ich es nicht???*

Der alte antwortete: *Du weißt, dass sie glaubten, dass das Einzige, was sie miteinander halten müssen, ihr Leben sei. So haben sie aufgehört sich zu umarmen, sich zu grüßen. Sie sind auseinandergegangen. Sie haben alle sozialen Kontakte und alles, was menschlich war, aufgegeben! Später ging ihnen das Geld aus, sie verloren ihre Jobs, aber es war ihre eigene Wahl, weil sie Angst um ihr Leben hatten, deshalb kündigten sie ihren Job, ohne auch nur ihr tägliches Brot zu haben. Sie glaubten blind alles, was sie hörten und was sie lasen. Sie haben ihre Freiheit aufgegeben, haben ihre eigenen Häuser nicht mehr verlassen. Sie haben aufgehört Familie und Freunde zu besuchen. Die Welt verwandelte sich in so in ein Konzentrationslager ohne Zwangsgefangenschaft. Sie haben alles akzeptiert! Nur, um mindestens einen weiteren armen Tag zu leben... Und so lebten sie und starben doch jeden Tag! Und so fiel es mir sehr leicht, ihre armen Seelen zur Hölle zu bringen...*

Witz oder Gewissensspiegel? - Hund oder Katz?

Auf meiner „Ölmission“, vor allem im Monat Mai, die diesmal nicht von Haus zu Haus stattfand, habe ich auch wieder sehr viel von jedem, dem ich begegnet bin, gelernt. Vor allem konnte ich selber sozusagen „Emmausgespräche“ führen, wie Jesus, der sich zu den beiden, durch Tod und Auferstehung Verwirrten, zugesellt und mit ihnen von Angesicht zu Angesicht gesprochen und sich auf sie und ihre Verunsicherung eingelassen hat. Bei einer solchen Begegnung habe ich auch mal das zu hören bekommen:

„Herr Pfarrer, kennen Sie den Witz? Ein Hund und eine Katze kommen zum lieben Gott und er fragt den Hund: „*Wie hast du dein Leben in der Welt gesehen?*“ Der Hund antwortet: „*Ach, ich verdanke meinem Herrn so viel: Er hat mich aus der Wildnis, eingesperrt in einem Käfig, herausgenommen und mir alle Liebe gezeigt und lange gebraucht bis ich erkannte, was er für mich tat. Er gab mir ein schönes Heim, jeden Tag bestes Essen, ging mit mir zur Hundeschule und auch für mein Äußeres hat er viel investiert und auch als ich mal was abgefangen hatte, mich zum Tierarzt gebracht, und so war ich ihm dankbar, loyal und gehorsam bis zum Tod!*“

Der liebe Gott antwortete: „*Sehr gut, du warst ein guter Hund!*“ Und weiter sprach Gott zur Katze: „*Wie hast du dein Leben gesehen?*“ Die Katze antwortet:

„Bevor ich davon spreche, möchte ich sagen, dass mir vorkommt, dass du auf meinem Platz sitzt!“

Angekommen? Mir als Pfarrer tut es gut, diesen Maßstab nicht nur an mein Christ- und Priestersein anzulegen, sondern auch an jeden Christen!

Haben wir Gott, der Kirche und den Hirten gegenüber die Haltung und das Wesen des Hundes oder der Katze? **Witz oder doch Gewissensspiegel!**

Neuerlicher Wechsel in der Pfarrkanzlei!

Grüß Gott! Mein Name ist Brigitte Edlinger, ich bin verheiratet, habe 3 Kinder und wohne in Pöllau bei Neumarkt. Seit 12. April 2021 bin ich als neue Pfarrsekretärin in den Pfarrämtern Neumarkt und St. Marein angestellt. Ich freue mich auf die neue Herausforderung und auf eine gute Zusammenarbeit! *Brigitte Edlinger*

Anmerkung von mir als Pfarrer: Frau Edlinger ist mit 8 Stunden für unseren Pfarrverband zugeteilt und wir bitten die Kanzleistunden bevorzugt donnerstags von 16-18 Uhr zu nützen. Aber jeder Zeit bin ich ja erreichbar! Pf.J.K.

Innenrenovierung in der Pfarrkirche Noreia „St. Margareten“

Liebe Pfarrbevölkerung von Noreia und alle, die diese Pfarrkirche schätzen!

Ich habe Sie im letzten Pfarrbrief schon über das Bauvorhaben, die Innenrenovierung in der Pfarrkirche Noreia informiert. So wird es jetzt ab Montag, 21. Juni 2021 Fahrt aufnehmen. Die Besprechung mit dem für uns zuständigen DI Gottfried Greiner vom Bauamt der Diözese, sowie den Verantwortlichen der Diözesanen Liturgiekommission und dem Vertreter des BDA, sowie der Pfarre, konnte am 18. März durchgeführt werden. Die Ergebnisse wurden uns zugesandt als Grundlage für die Ausführung. Nun können schließlich die Arbeiten beginnen! Wie schon das letzte Mal angesprochen, bitte ich Sie im Namen der Pfarrgemeinderäte, Wohlwollen diesem Projekt gegenüber walten zu lassen, d.h. auch zu bedenken, dass mitunter Hilfen und Eigenleistungen erwünscht wären. Wer glaubt, etwas beitragen zu können, sich bitte entweder an mich, oder an Frau Wallgram zu wenden. Aber auch bezüglich der Beteiligung an der Finanzierung, bitte ich Sie, sich großzügig zu erweisen! Im Voraus schon einen herzlichen Dank. Pf.J.K.

Msgr. Mag. Franz Schlegls Jubiläen!

Es ist ein doppeltes Jubiläum, welches unser guter Monsignore Mag. Franz Schlegl aus Wien bei uns heuer feiert! Es ist sein 70. Geburtstag und auch seit 60 Jahren, also seit 1961, schon seit seiner Kindheit an, verbringt er hier in unserer Gegend seinen Urlaub. Anfangs als Sommerfrischler aus Wien mit seiner Mutter, und das vor allem bei Familie Rieberer, Sima am Windberg und auch zeitweise beim Schönmaier/Lockner in Rain! Da war er aber schon ein „Geweiheter Herr“.

Aus seinem Munde weiß ich, dass er als junger Priester, es muss wohl 1975 gewesen sein, denn geweiht am 28. Juni 1975, meinem Vor-, Vor-, Vorgänger als Pfarrer hier,

Hw. Herrn Dechant Engelbert Lechner schrieb und ihn bat, hier auch JEDEN TAG das Hl. Messopfer feiern zu dürfen und ihm dabei versicherte, dass er kein MODERNIST und ZEITGEISTPRIESTER sei, habe ihm Herr Dechant Lechner daraufhin geantwortet: „Ich bin mir sicher, mein junger Mitbruder, dass Sie kein Modernist sind, sonst würden Sie ja nicht jeden Tag das Hl. Messopfer feiern wollen! (Herr Dechant erkannte also schon 1975 den Unterschied zwischen Katholisch-Glaubensstreuen und dem Zeitgeist angepassten Priestern!)“

So hatte sich sein Sommerdomizil von Rain nach Marein, bzw. St. Georgen zu Frau Pesl, und seine Aktivität als versierter Traktorfahrer und auch Kenner der unterschiedlichsten Oldtimer und deren Funktion zu Ebenhofer/Hofer in Kulm verlegt.

Ich danke ihm, für alle Aushilfe, Loyalität und Dienste in unserem Pfarrverband, die mir in „jungen Jahren“ im Sommer erlaubte, an Weltjugendtreffen teilnehmen zu können, sowie jetzt als Vertretung während meiner Knieoperation. Auch verdanken wir ihm als Pfarrverband immer wieder seine Wortgewaltigkeit und sein allgemeines Wissen, das ja nicht nur theologischer, sondern auch medizinischer und eben allgemeiner Art ist.

Wir wünschen ihm zu seinen Jubiläen alles Gute und uns, dass er noch viele Jahre bei uns seinen Urlaub macht und in seiner Wortgewaltigkeit viele Herzen für Gott entflamme!

Termine für die Pfarren St. Marein mit St. Helen, St. Veit i. d. G., Noreia und Pöllau

Juli 2021

| | | |
|----------------|---|------------|
| Sa., 10. Juli: | 06.00 Uhr, Hl. Messe in | St. Marein |
| | Weihe von Bruder Benedikt Legat zum Diakon in SECKAU | |

| | | |
|--|--|----------|
| | 18.20 Uhr, Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Veit |
|--|--|----------|

| | | |
|----------------|--|------------|
| So., 11. Juli: | 15. Sonntag im Jahreskreis | |
| | 08.30 Uhr, Hl. Messe in | St. Marein |
| | 10.00 Uhr, Hl. Messe und Prozession in | St. Helen |

Mo., 12. bis Fr., 16. Juli, jeden Tag 06.00 und 19.00 Uhr, Hl. Messe in St. Marein

| | | |
|----------------|--|------------|
| Sa., 17. Juli: | 06.00 Uhr, Hl. Messe in | St. Marein |
| | 08.00 bis 10.00 Uhr, Hl. Beichte in der Pfarrkirche in | St. Marein |

| | | |
|--|--|-----------|
| | 18.20 Uhr, Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Helen |
|--|--|-----------|

| | | |
|----------------|-----------------------------------|------------|
| So., 18. Juli: | 16. Sonntag im Jahreskreis | |
| | 08.30 Uhr, Hl. Messe in | St. Veit |
| | 10.00 Uhr, Hl. Messe in | St. Marein |

| | | |
|----------------|--|------------|
| Mo., 19. Juli: | 06.00 Uhr, Hl. Messe in | St. Marein |
| | 19.00 Uhr, Hl. Messe in | St. Marein |
| Di., 20. Juli: | 06.00 und 19.00 Uhr, Hl. Messe in | St. Marein |
| Mi., 21. Juli: | 06.00 Uhr, Hl. Messe in | St. Marein |
| | 19.00 Uhr, Hl. Messe in | Pöllau |
| Do., 22. Juli: | 06.00 und 19.00 Uhr, Hl. Messe in | St. Marein |
| Fr., 23. Juli: | 06.00 und 19.00 Uhr, Hl. Messe in | St. Marein |
| Sa., 24. Juli: | 06.00 Uhr, Hl. Messe in | St. Marein |
| | 08.00 bis 10.00 Uhr, Hl. Beichte in der Pfarrkirche in | St. Marein |

| | | |
|----------------|---|-----------------------|
| | 19.00 Uhr, Hl. Messe in | St. Veit |
| So., 25. Juli: | 17. So. i. Jkr., Fest d. Hl. Apostels Jakobus - Christophorusopfer | |
| | 10.00 Uhr, Hl. Messe in | St. Marein |
| | 10.00 Uhr, Hl. Messe zum Patrozinium in | Jakobsberg |
| Mo., 26. Juli: | G der Hl. Joachim und Anna | |
| | 06.00 Uhr, Hl. Messe in | St. Marein |
| | 19.00 Uhr, Hl. Messe in der | Annakapelle in Pöllau |
| Di., 27. Juli: | 06.00 und 19.00 Uhr, Hl. Messe in | St. Marein |
| Mi., 28. Juli: | 06.00 Uhr, Hl. Messe in | St. Marein |
| | 19.00 Uhr, Hl. Messe in | St. Veit |
| Do., 29. Juli: | 06.00 und 19.00 Uhr, Hl. Messe in | St. Marein |
| Fr., 30. Juli: | 06.00 und 19.00 Uhr, Hl. Messe in | St. Marein |
| Sa., 31. Juli: | 06.00 Hl. Messe in | St. Marein |
| | 08.00 bis 10.00 Uhr, Hl. Beichte in der Pfarrkirche in | St. Marein |

| | | |
|--|-------------------------|------------|
| | 19.00 Uhr, Hl. Messe in | St. Marein |
|--|-------------------------|------------|

August 2021

| | | |
|---------------|--|------------|
| So., 1. Aug.: | 18. Sonntag im Jahreskreis | |
| | 10.00 Uhr, Hl. Messe in | St. Helen |
| | 10.00 Uhr, Hl. Messe in | St. Veit |
| Mo., 2. Aug.: | 06.00 und 19.00 Uhr, Hl. Messe in | St. Marein |
| Di., 3. Aug.: | 06.00 und 19.00 Uhr, Hl. Messe in | St. Marein |
| Mi., 4. Aug.: | 06.00 Uhr, Hl. Messe in | St. Marein |
| | 19.00 Uhr, Hl. Messe in | St. Helen |
| Do., 5. Aug.: | 06.00 Uhr, Hl. Messe in | St. Marein |
| | Priesterdonnerstag | |
| | 18.20 Uhr, Rosenkranz, Hl. Messe | |
| | und Anbetung bis 20 Uhr in | St. Marein |
| Fr., 6. Aug.: | Fest der Verklärung des Herrn und Herz Jesu Freitag | |
| | 08.20 Uhr, Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Marein |

| | | | |
|---|--|--------------------------------------|------------|
| Sa., 7. Aug.: | 19.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| | Herz-Mariæ-Sühne-Samstag | | |
| | 08.00 Uhr, | Anbetung, Rosenkranz, Hl. Beichte u. | |
| | 09.30 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| ----- | | | |
| So., 8. Aug.: | 19.00 Uhr, | Hl. Messe in | Pöllau |
| | 19. Sonntag im Jahreskreis | | |
| | 08.30 Uhr, | Hl. Messe in | St. Helen |
| | 10.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| | 10.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Veit |
| Mo., 9. bis Fr., 13. Aug.: jeden Tag 06.00 u. 19.00 Uhr, Hl. Messe in St. Marein | | | |
| Sa., 14. Aug.: | 06.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| | 08.00 bis 10.00 Uhr, Hl. Beichte in der Pfarrkirche in | | St. Marein |
| ----- | | | |
| So., 15. Aug.: | 19.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Veit |
| | HOCHFEST DER AUFNAHME MARIAS IN DEN HIMMEL | | |
| | 08.00 Uhr, | Abmarsch der Wallfahrer in | St. Veit |
| | 10.00 Uhr, | Hl. Messe zum Patrozinium mit | |
| | Kräutersegnung und anschl. Pfarrfest in St. Marein | | |
| Mo., 16. Aug.: | 06.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| Di., 17. Aug.: | 06.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| Mi., 18. Aug.: | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | Pöllau |
| Do., 19. Aug.: | 18.20 Uhr, | Rosenkranz, Hl. Messe | |
| | und Anbetung bis 20 Uhr in | | St. Marein |
| Fr., 20. Aug.: | 08.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Marein |
| Sa., 21. Aug.: | 06.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| | 08.00 bis 10.00 Uhr, Hl. Beichte in der Pfarrkirche in | | St. Marein |
| ----- | | | |
| So., 22. Aug.: | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Helen |
| | 21. Sonntag im Jahreskreis | | |
| | 08.30 Uhr, | Hl. Messe in | St. Veit |
| | 10.00 Uhr, | Hl. Messe in | Pöllau |
| Mo., 23. Aug.: | 06.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| Di., 24. Aug.: | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Marein |
| Mi., 25. Aug.: | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Veit |
| Do., 26. Aug.: | 18.20 Uhr, | Rosenkranz, Hl. Messe | |
| | und Anbetung bis 20 Uhr in | | St. Marein |
| Fr., 27. Aug.: | 08.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Marein |
| Sa., 28. Aug.: | 06.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| | 08.00 bis 10.00 Uhr, Hl. Beichte in der Pfarrkirche in | | St. Marein |
| ----- | | | |

| | | | |
|----------------|-----------------------------------|-----------------------------|------------|
| | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Marein |
| So., 29. Aug.: | 22. Sonntag im Jahreskreis | | |
| | 08.30 Uhr, | Hl. Messe in | St. Helen |
| | 10.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| Mo., 30. Aug.: | 06.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| Di., 31. Aug.: | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Marein |

September 2021

| | | | |
|-----------------|---|---|------------|
| Mi., 1. Sept.: | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Helen |
| Do., 2. Sept.: | Priesterdonnerstag– Gebet um geistliche Berufe | | |
| | 18.20 Uhr, | Rosenkranz, Hl. Messe und Anbetung bis 20 Uhr in | St. Marein |
| Fr., 3. Sept.: | Herz – Jesu - Freitag | | |
| | 08.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Marein |
| Sa., 4. Sept.: | Herz-Mariae-Sühne-Samstag | | |
| | 08.00 Uhr, | Anbetung, Rosenkranz, Hl. Beichte u. | |
| | 09.30 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| ----- | | | |
| So., 5. Sept.: | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | Pöllau |
| | 23. Sonntag im Jahreskreis | | |
| | 08.30 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| | 10.00 Uhr, | Hl. Messe und Erntedank in | St. Veit |
| Mo., 6. Sept.: | 06.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| Di., 7. Sept.: | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Marein |
| Mi., 8. Sept.: | Fest Maria Geburt | | |
| | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Marein |
| Do., 9. Sept.: | 18.20 Uhr, | Rosenkranz, Hl. Messe und Anbetung bis 20 Uhr in | St. Marein |
| Fr., 10. Sept.: | 08.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Marein |
| Sa., 11. Sept.: | 06.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| | 08.00 bis 10.00 Uhr, | Hl. Beichte in der Pfarrkirche in | St. Marein |
| ----- | | | |
| So., 12. Sept.: | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Veit |
| | 24. Sonntag im Jahreskreis | | |
| | 08.30 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| | 10.00 Uhr, | Hl. Messe und Erntedank in | St. Helen |
| Mo., 13. Sept.: | 06.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| Di., 14. Sept.: | Fest der Kreuzerhöhung | | |
| | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Marein |
| Mi., 15. Sept.: | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | Pöllau |
| Do., 16. Sept.: | 18.20 Uhr, | Rosenkranz, Hl. Messe | |

| | | | |
|-----------------|--|--|------------|
| | | und Anbetung bis 20 Uhr in | St. Marein |
| Fr., 17. Sept.: | 08.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Marein |
| Sa., 18. Sept.: | 06.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| | 08.00 bis 10.00 Uhr, | Hl. Beichte in der Pfarrkirche in | St. Marein |
| ----- | | | |
| | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Helen |
| So., 19. Sept.: | 25. Sonntag im Jahreskreis | | |
| | 08.30 Uhr, | Hl. Messe in | Pöllau |
| | 10.00 Uhr, | Segnung der Erntegaben vor der Schule und Einzug in die Kirche in | St. Marein |
| Mo., 20. Sept.: | 06.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| Di., 21. Sept.: | Fest des Hl. Apostels Matthäus | | |
| | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Marein |
| Mi., 22. Sept.: | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Veit |
| Do., 23. Sept.: | 18.20 Uhr, | Rosenkranz, Hl. Messe und Anbetung bis 20 Uhr in | St. Marein |
| Fr., 24. Sept.: | Hochfest der Diözesanpatrone Rupert und Virgil | | |
| | 08.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Marein |
| Sa., 25. Sept.: | 06.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| | 08.00 bis 10.00 Uhr, | Hl. Beichte in der Pfarrkirche in | St. Marein |
| ----- | | | |
| | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Veit |
| So., 26. Sept.: | 26. Sonntag im Jahreskreis | | |
| | 08.30 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| | 10.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Helen |
| Mo., 27. Sept.: | 06.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| Di., 28. Sept.: | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Marein |
| Mi., 29. Sept.: | Fest der Erzengel Gabriel, Rafael und Michael | | |
| | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | Jakobsberg |
| Do., 30. Sept.: | Priesterdonnerstag - Gebet um geistliche Berufe | | |
| | 18.20 Uhr, | Rosenkranz, Hl. Messe und Anbetung bis Freitag 17.45 Uhr in | St. Marein |

Rosenkranzmonat Oktober 2021

| | | | |
|---------------|--|---|------------|
| Fr., 1. Okt.: | Herz – Jesu – Freitag | | |
| | 08.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Marein |
| | 17.45 Uhr, | Abschl. d. Anbetung, Sakramentaler Segen in | St. Marein |
| Sa., 2. Okt.: | Herz-Mariæ-Sühne-Samstag und G der Hll. Schutzengel | | |
| | 08.00 Uhr, | Anbetung, Rosenkranz, Hl. Beichte u. | |
| | 09.30 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| ----- | | | |

| | | | |
|----------------|---|---|------------|
| | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Helen |
| So., 3. Okt.: | 27. Sonntag im Jahreskreis | | |
| | 08.30 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| | 10.00 Uhr, | Hl. Messe und Erntedank in | Pöllau |
| Mo., 4. Okt.: | 06.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| Di., 5. Okt.: | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Marein |
| | 19.30 Uhr, | Terminplansitzung im Pfarrhof in | St. Marein |
| Mi., 6. Okt.: | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Marein |
| Do., 7. Okt.: | Gedenktag unserer Lieben Frau vom Rosenkranz | | |
| | 18.20 Uhr, | Rosenkranz, Hl. Messe Anbetung bis 20 Uhr in | St. Marein |
| Fr., 8. Okt.: | 08.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Marein |
| Sa., 9. Okt.: | 06.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| | 08.00 bis 10.00 Uhr, | Hl. Beichte in der Pfarrkirche in | St. Marein |
| ----- | | | |
| | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Veit |
| So., 10. Okt.: | 28. Sonntag im Jahreskreis | | |
| | 08.30 Uhr, | Hl. Messe in | St. Helen |
| | 10.00 Uhr, | Hl. Messe für die Ehejubilare in | St. Marein |
| Mo., 11. Okt.: | 06.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| Di., 12. Okt.: | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Marein |
| Mi., 13. Okt.: | 06.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| Do., 14. Okt.: | 18.20 Uhr, | Rosenkranz, Hl. Messe und Anbetung bis 20 Uhr in | St. Marein |
| Fr., 15. Okt.: | 08.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Marein |
| Sa., 16. Okt.: | 06.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| | 08.00 bis 10.00 Uhr, | Hl. Beichte in der Pfarrkirche in | St. Marein |
| ----- | | | |
| | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | Pöllau |
| So., 17. Okt.: | 29. Sonntag im Jahreskreis | | |
| | 08.30 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| | 10.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Veit |
| Mo., 18. Okt.: | 06.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| Di., 19. Okt.: | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Marein |
| Mi., 20. Okt.: | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | Pöllau |
| Do., 21. Okt.: | 18.20 Uhr, | Rosenkranz, Hl. Messe und Anbetung bis 20 Uhr in | St. Marein |
| Fr., 22. Okt.: | 08.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Marein |
| Sa., 23. Okt.: | 06.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| | 08.00 bis 10.00 Uhr, | Hl. Beichte in der Pfarrkirche in | St. Marein |
| ----- | | | |
| | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Veit |

| | | | |
|----------------|--|---|------------|
| So., 24. Okt.: | 30. Sonntag im Jahreskreis | | |
| | 08.30 Uhr, | Hl. Messe in | St. Helen |
| | 10.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| Mo., 25. Okt.: | 06.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| | 17.00 Uhr, | Hl. Messe mit dem ÖKB in | St. Veit |
| Di., 26. Okt.: | Nationalfeiertag | | |
| | 06.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| Mi., 27. Okt.: | 06.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| Do., 28. Okt.: | Fest der Apostel Simon und Judas Thaddäus | | |
| | 18.20 Uhr, | Rosenkranz, Hl. Messe und Anbetung bis Freitag 18 Uhr in | St. Marein |
| Fr., 29. Okt.: | 08.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Marein |
| | 17.45 Uhr, | Sakramentaler Segen in | St. Marein |
| Sa., 30. Okt.: | 06.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| | 08.00 bis 10.00 Uhr, | Hl. Beichte in der Pfarrkirche in | St. Marein |
| ----- | | | |
| | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | Pöllau |
| | ENDE DER SOMMERZEIT | | |
| So., 31. Okt.: | 31. Sonntag im Jahreskreis | | |
| | 08.30 Uhr, | Hl. Messe in | St. Veit |
| | 10.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |

November 2021

Vom 1. bis 8. November kann täglich einmal ein **vollkommener Ablass für die Verstorbenen** gewonnen werden. Dazu sind neben den üblichen Voraussetzungen: einmalige Beichte, Kommunionempfang und Gebet in den Anliegen des Papstes und zusätzlich vom 1. bis 8. November täglich einmal ein Friedhofsbesuch und Gebet für die Verstorbenen erforderlich!

| | | | |
|---------------|----------------------|---|------------|
| Mo., 1. Nov.: | ALLERHEILIGEN | | |
| | 09.00 Uhr, | Feierliches Hochamt in | St. Marein |
| | 10.00 Uhr, | Wortgottesdienst und Gräbersegnung in | St. Marein |
| | 11.00 Uhr, | Wortgottesdienst und Gräbersegnung in | Pöllau |
| | 13.00 Uhr, | Wortgottesdienst und Gräbersegnung in | St. Veit |
| | 14.00 Uhr, | Wortgottesdienst und Gräbersegnung in | St. Helen |
| | 15.00 Uhr, | Wortgottesdienst und Gräbersegnung in | Noreia |
| Di., 2. Nov.: | Allerseelen | | |
| | 08.30 Uhr, | Hl. Messe in | St. Veit |
| | 10.00 Uhr, | Hl. Messe und Gräbersegnung in | Jakobsberg |
| | 17.00 bis 18.30 Uhr, | Hl. Beichte in der Pfarrkirche in | St. Marein |
| | 18.20 Uhr, | Rosenkranz u. Hl. Messe für alle Verstorbenen des | |

| | | | |
|----------------|--|--|------------|
| | | letzten Jahres aus unserem Pfarrverband in St. Marein | |
| Mi., 3. Nov.: | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Helen |
| Do., 4. Nov.: | Priesterdonnerstag – Gebet um geistliche Berufe | | |
| | 18.20 Uhr, | Rosenkranz, Hl. Messe und Anbetung bis 20 Uhr in | St. Marein |
| Fr., 5. Nov.: | Herz – Jesu – Freitag | | |
| | 08.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Marein |
| Sa., 6. Nov.: | Herz – Mariæ – Sühne Samstag und Anbetungstag in Pöllau | | |
| | 09.00 Uhr, | Hl. Messe und Anbetung bis 12 Uhr in | Pöllau |
| ----- | | | |
| | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Veit |
| So., 7. Nov.: | 32. Sonntag im Jahreskreis | | |
| | 08.30 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| | 10.00 Uhr, | Festgottesdienst zum Pfarrpatron Leonardi in Pöllau | |
| Mo., 8. Nov.: | 06.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| Di., 9. Nov.: | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Marein |
| Mi., 10. Nov.: | 06.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| Do., 11. Nov.: | Gedenktag des Hl. Martin | | |
| | 10.00 Uhr, | Hl. Messe in | Jakobsberg |
| | 18.20 Uhr, | Rosenkranz, Hl. Messe und Anbetung bis 20 Uhr in | St. Marein |
| Fr., 12. Nov.: | 08.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Marein |
| Sa., 13. Nov.: | 06.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| | 08.00 bis 10.00 Uhr, | Hl. Beichte in der Pfarrkirche in | St. Marein |
| ----- | | | |
| | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Helen |
| So., 14. Nov.: | 33. Sonntag im Jahreskreis und Elisabethsonntag | | |
| | 08.30 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| | 10.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Veit |
| | Senioren- und Krankennachmittag | | |
| | 13.20 Uhr, | Beichtgelegenheit Rk. u. Hl. Messe in | St. Marein |
| Mo., 15. Nov.: | 06.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| Di., 16. Nov.: | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Marein |
| Mi., 17. Nov.: | 17.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | Pöllau |
| Do., 18. Nov.: | 18.20 Uhr, | Rosenkranz, Hl. Messe und Anbetung bis 20 Uhr in | St. Marein |
| Fr., 19. Nov.: | 08.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Marein |
| Sa., 20. Nov.: | 06.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| | 08.00 bis 10.00 Uhr, | Hl. Beichte in der Pfarrkirche in | St. Marein |
| | 10.00 Uhr, | Erstes Treffen mit den Firmkandidaten in | St. Marein |
| ----- | | | |

| | | | |
|----------------|---|--|------------|
| So., 21. Nov.: | Christkönigssonntag – letzter Sonntag im Jahreskreis | | |
| | 08.30 Uhr, | Hl. Messe in | St. Helen |
| | 10.00 Uhr, | Hl. Messe mit Firmkandidaten in | St. Marein |
| Mo., 22. Nov.: | 06.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| Di., 23. Nov.: | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Marein |
| Mi., 24. Nov.: | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Veit |
| Do., 25. Nov.: | 18.20 Uhr, | Rosenkranz, Hl. Messe und Anbetung bis Freitag 17.45 Uhr in | St. Marein |
| Fr., 26. Nov.: | 08.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Marein |
| | 17.45 Uhr | Sakramentaler Segen in | St. Marein |
| Sa., 27. Nov.: | 06.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| | 08.00 bis 10.00 Uhr, | Hl. Beichte in der Pfarrkirche in | St. Marein |

| | | | |
|----------------|------------------------------|--|------------|
| | 18.20 Uhr, | Rkr., Hl. Messe u. Adventkranzsegnung in | Pöllau |
| So., 28. Nov.: | Erster Adventssonntag | | |
| | 08.00 Uhr, | Hl. Messe und Adventkranzsegnung in | St. Veit |
| | 09.30 Uhr, | Hl. Messe und Adventkranzsegnung in | St. Marein |
| | 11.00 Uhr, | Hl. Messe und Adventkranzsegnung in | St. Helen |
| Mo., 29. Nov.: | 06.00 Uhr, | Hl. Messe in | St. Marein |
| Di., 30. Nov.: | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Marein |

Dezember 2021

| | | | |
|---------------|--|---|------------|
| Mi., 1. Dez.: | 18.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Helen |
| Do., 2. Dez.: | Priesterdonnerstag - Gebet um geistliche Berufe | | |
| | 18.20 Uhr, | Rosenkranz, Hl. Messe Anbetung bis 20 Uhr in | St. Marein |
| Fr., 3. Dez.: | Herz – Jesu – Freitag | | |
| | 08.20 Uhr, | Rosenkranz und Hl. Messe in | St. Marein |

Das Heilige Erstkommunion haben empfangen:

In St. Helen, am Ostersonntag 4. April 2021: Matthäus SCHURZ.

In der Rochuskapelle, am Weißen Sonntag 11. April 2021: Elina FEIEL.

In St. Veit, am 1. Mai 2021: Anna FERNER, Lorenz WERNIG, Lena EBNER, Jonas PUSCHITZ, Elena PREIS/LOCKNER und Benedikt PREIS/WIRT.

Die Heilige Sakrament der Firmung wurde am Pfingstmontag, dem 24. Mai i. St. Marein von Abt Johannes Fragner gespendet:

Klemens **GRUBER**: Wer mein Fleisch isst und mein Blut trinkt, der bleibt in mir und ich in ihm. (Joh 6⁵⁶). Luca **STOFF**: Wer von diesem Wasser trinkt, wird wieder Durst bekommen; wer aber von dem Wasser trinkt, das ich ihm geben werde, wird

niemals mehr Durst haben; vielmehr wird das Wasser, das ich ihm gebe, in ihm zur sprudelnden Quelle. Dorian **BENEDIKT**: Komm folge mir nach! (Mk 1¹⁷). Alexander **KRIBITZ**: Bittet, dann wird euch gegeben; sucht, dann werdet ihr finden; klopf an, dann wird euch geöffnet: (Mt 7⁷). Stefanie **SEIDL**: Wohl dem Mann, der nicht dem Rat der Frevler folgt, nicht auf dem Weg der Sünder geht, nicht im Kreis der Spötter sitzt, sondern Freude hat an der Weisung des Herrn, über seine Weisung nachsinnt bei Tag und bei Nacht. (Ps 1¹⁺²). Sara **LEGAT**: Was nützt es einem Menschen, wenn er die ganze Welt gewinnt, dabei aber sein(e) Leben/Seele einbüßt? (Mt 16²⁶). Annalena **MÜLLER**: Geht durch das enge Tor, wählt den schmalen, steilen und steinigen Weg, denn der Weg, der ins Verderben führt ist breit und viele gehen auf ihm. (Mt 7¹³). Anna Sophie **KAHLHAMMER**: Selig die nicht sehen und doch glauben! (Joh 20²⁸). Heidi **SITZMANN**: Erschaffe mir Gott, ein reines Herz, und gib mir einen neuen, beständigen Geist. (Ps 51¹²). Annika **STÖLLER**: Der Mensch lebt nicht nur von Brot, sondern von jedem Wort das aus Gottes Mund kommt. (Mt 4⁴).

Das Heilige Sakrament der Taufe haben empfangen:

In St. Marein: **Kilian WALLGRAM**, Sohn von Patrick Markus Wallgram und Natalie Preis.

In St. Veit: **Sophie FUSSI**, Tochter von Lucas Fussi u. Katharina Spitaler

In Noreia: **Mirjam Franziska LEGAT**, Tochter von Matthias Josef u. Angelika Anna Legat. **Constantin Rene OBERSTEINER**, Sohn von Rene Josef u. Marion Obersteiner.

In Pöllau: **Rosemarie ANGERINGER**, Tochter von BSc MA Rudolf und Mag. (FH) Pamela Andrea Angeringer (aus Graz). **Sophia Sabrina KÖSTENBERGER**, Tochter von Ing. Thomas Strohmeier und BEd Sabrina Köstenberger (aus Neumarkt)

Wir gedenken unserer Verstorbenen:

St. Marein: Waltraud FEIEL (69).
Walter SPACIL (78).
Alois URSCHINGER (85).

St. Veit: Maria FUSSI, (86).

St. Helen: Marta OFNER, (63).
Ludwig Franz RAUCHENWALD (73).

Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Josef Kranzl, St. Marein 9, 8820.

Tel.: 03584/2473, oder **Mobiltel.: 0664/2 10 10 87**.

E-mail: josef.kranzl@utanet.at oder: st-marein-neumarkt@graz-seckau.at
und auf: <http://st-marein.graz-seckau.at>

Kanzleistunden: **Donnerstag 16 - 18 Uhr** o. auf telefonische Voranmeldung!